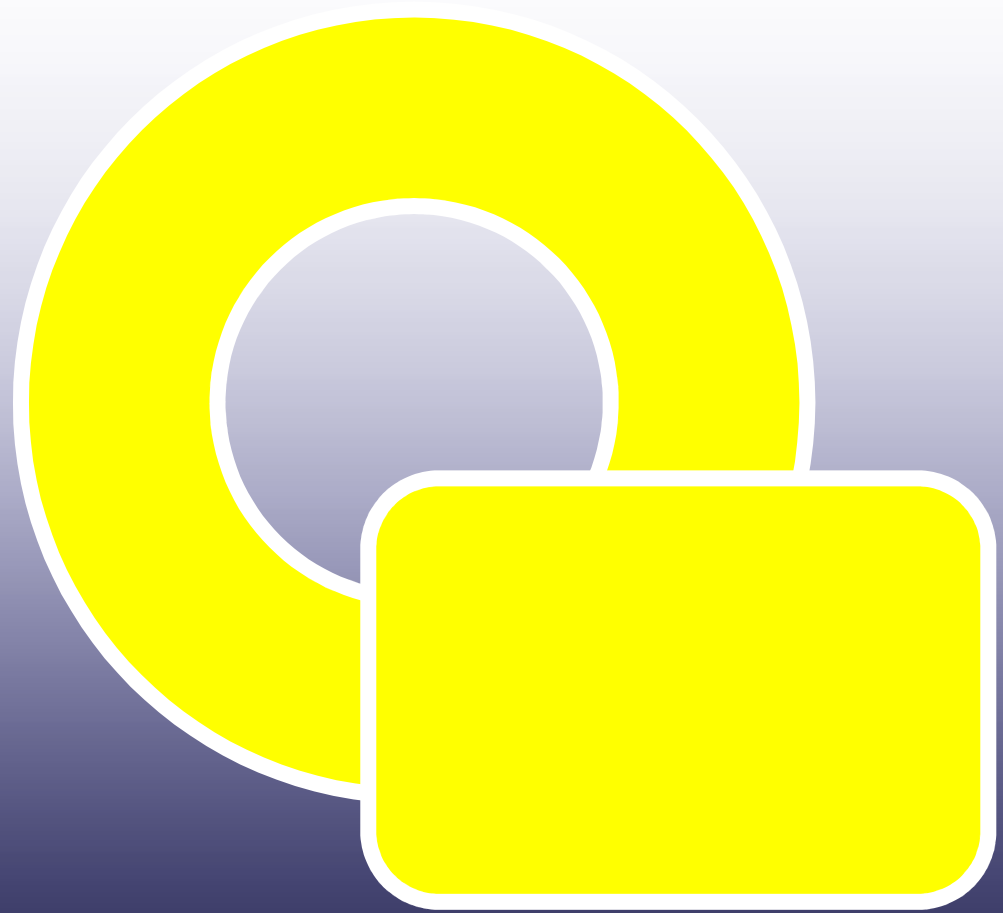
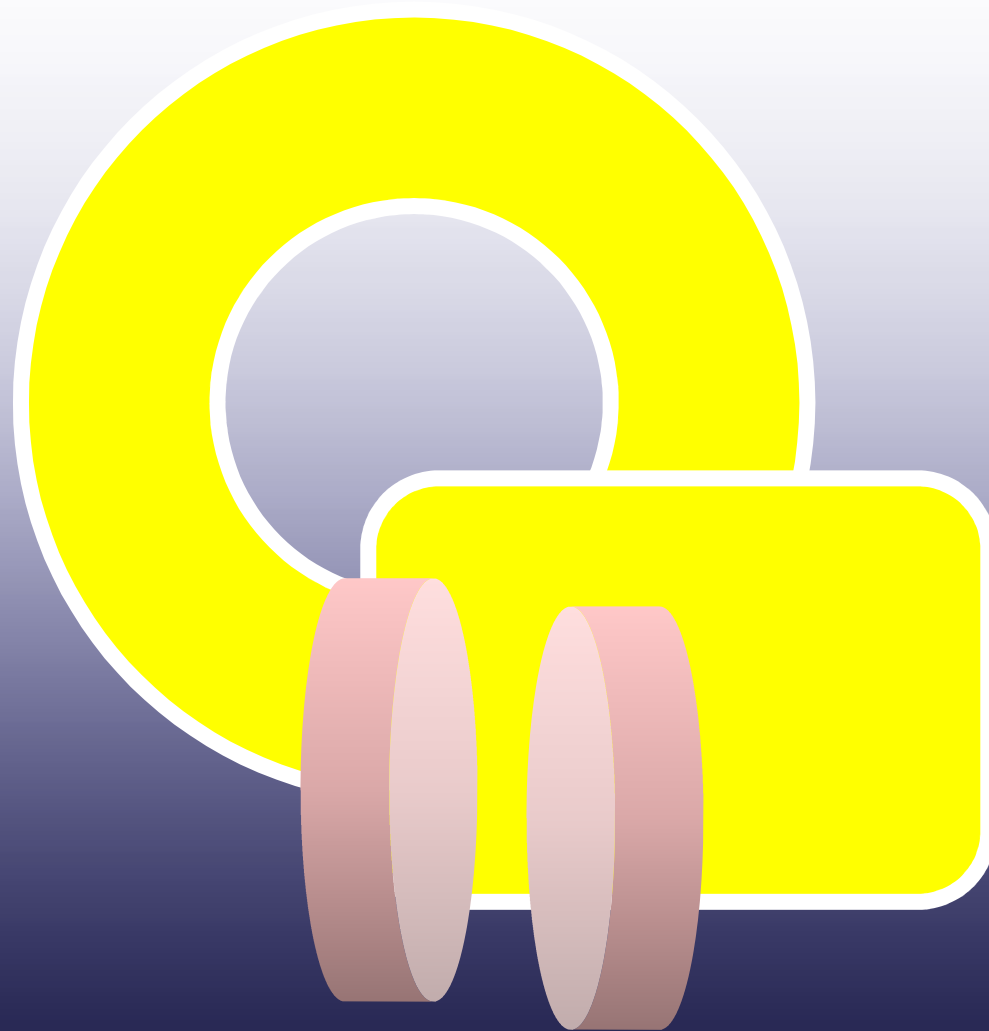


# In der gemeinsamen Ehrfurcht

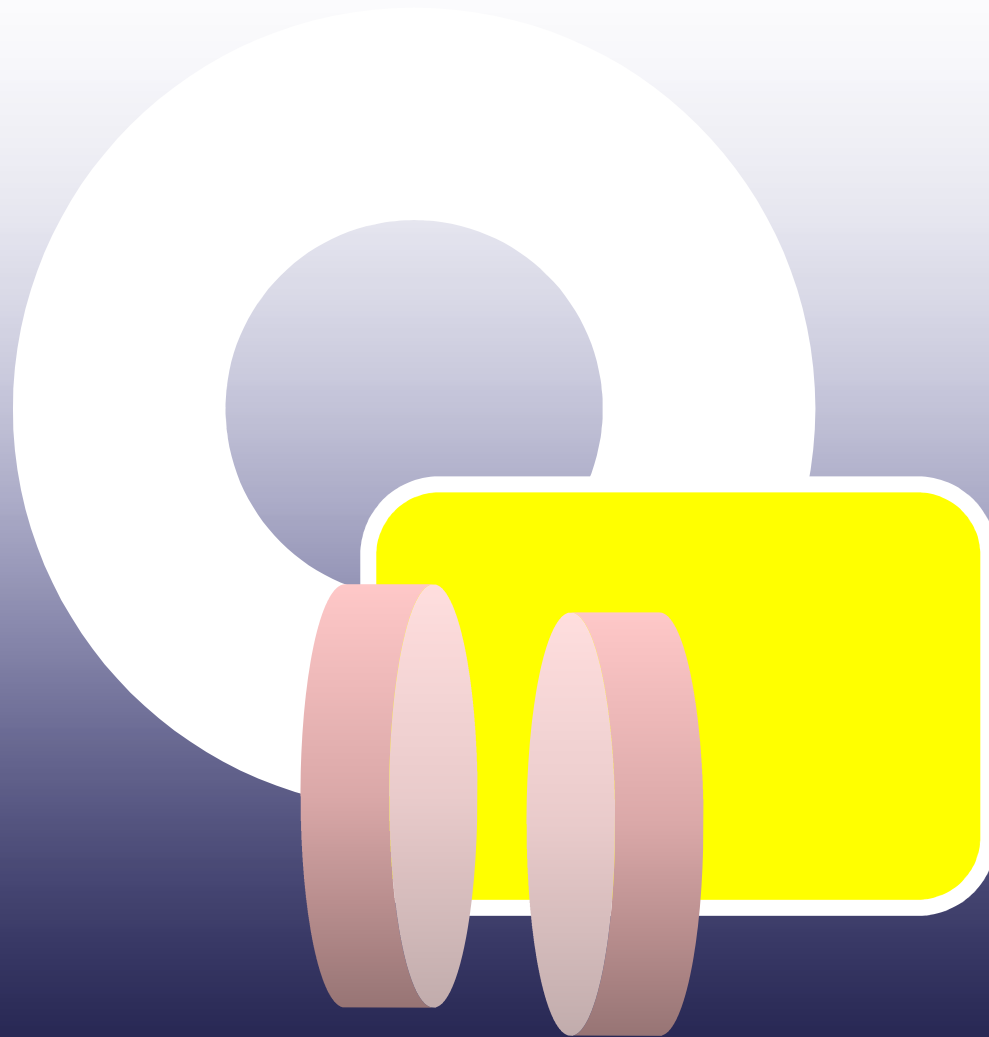
B, 21. Sonntag im Jahreskreis  
Zweite Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an die Epheser, Eph 5, 21-32

*<http://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/>  
Visualisierung: [http://www.legalvisualization.com/evangelien\\_und\\_lesungen](http://www.legalvisualization.com/evangelien_und_lesungen)*

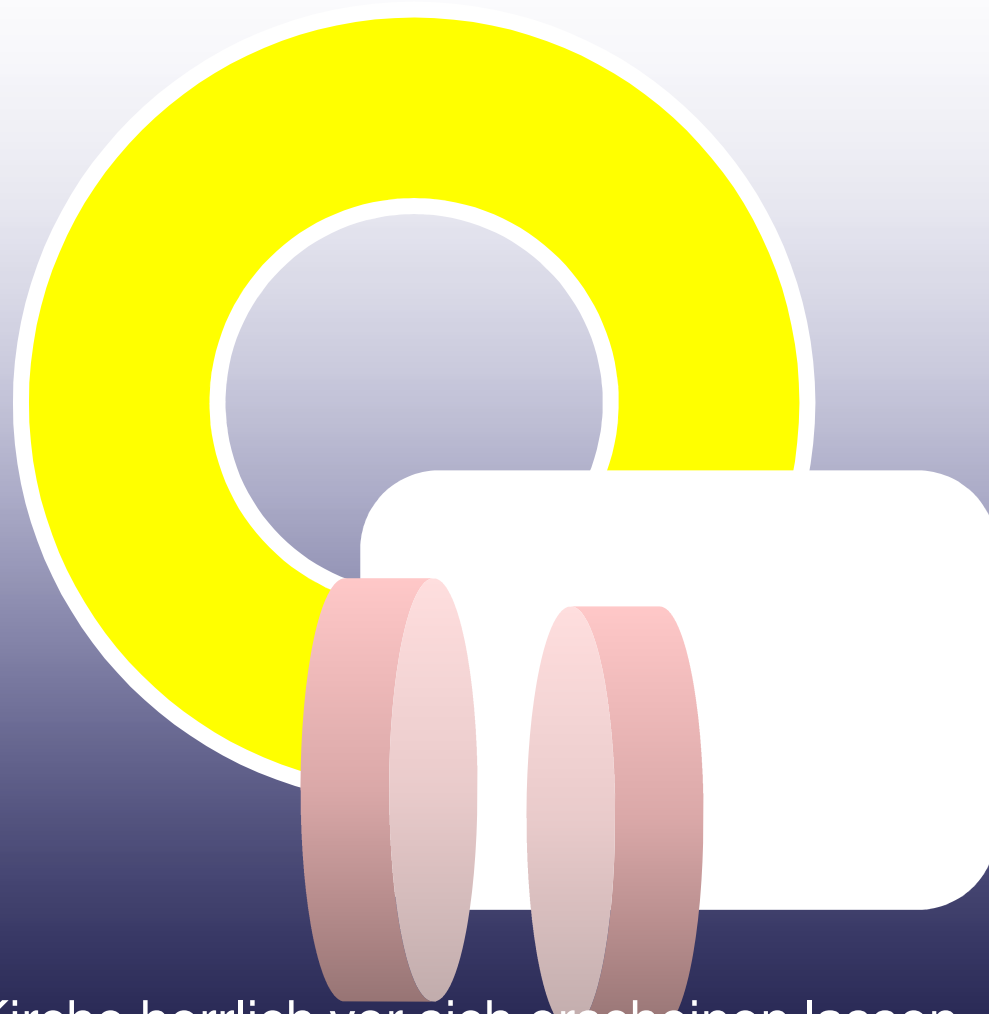




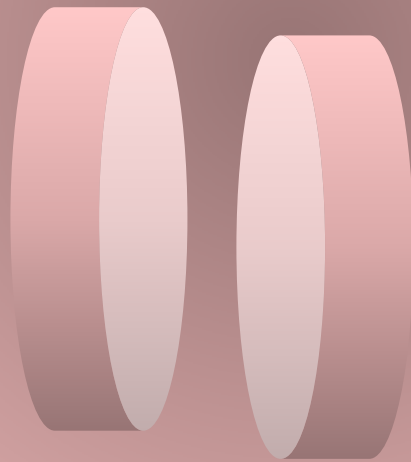
Einer ordne sich dem andern unter in der gemeinsamen Ehrfurcht vor Christus. Ihr Frauen, ordnet euch euren Männern unter wie Christus, dem Herrn; denn der Mann ist das Haupt der Frau, wie auch Christus das Haupt der Kirche ist; er hat sie gerettet, denn sie ist sein Leib



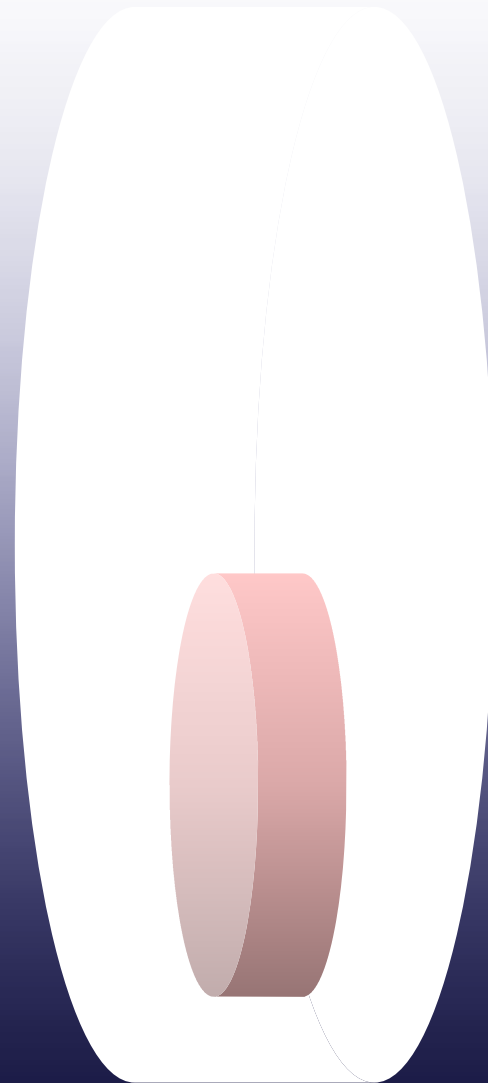
Wie aber die Kirche sich Christus unterordnet, sollen sich die Frauen in allem den Männern unterordnen. Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie Christus die Kirche geliebt und sich für sie hingegeben hat, um sie im Wasser und durch das Wort rein und heilig zu machen



So will er die Kirche herrlich vor sich erscheinen lassen, ohne Flecken, Falten oder andere Fehler; heilig soll sie sein und makellos. Darum sind die Männer verpflichtet, ihre Frauen so zu lieben wie ihren eigenen Leib. Wer seine Frau liebt, liebt sich selbst. Keiner hat je seinen eigenen Leib gehasst, sondern er nährt und pflegt ihn, wie auch Christus die Kirche



Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen  
und sich an seine Frau binden,  
und die zwei werden ein Fleisch sein



Dies ist ein tiefes Geheimnis;  
ich beziehe es auf Christus und die Kirche